

www.frankenmarkt.eu

August 2009 Amtliche Mitteilung Folge 08/2009 Zugestellt durch Post.at

In dieser Ausgabe:

T.1	
Trinkwasseruntersuchungen, FF Frankenmarkt	1
Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in	2
Stellenausschreibung Hausmeister/in	3
Alarmanlagenförderung, Tagesmütter	4
Aus dem Gemeindeleben, Gesunde Gemeinde	5
Hauptschule Hip Hop Wettbewerb	6
Hauptschule Schach	7
Kiai Karate Do	8
Landjugend	9
Krankentransporte	10
Kinderferienprogramm, Kameradschaftsbund	11
Familienfest	12

Impressum: Medieninhaber,
Verleger und Hersteller: Marktgemeinde 4890
Frankenmarkt;
Eigenvervielfältigung; Erscheinungsort und

Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt; Zahlungsnummer: "1266L9ZU"

NEUER KOMMANDOBUS FÜR DIE FF FRANKENMARKT

In der Sitzung des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Frankenmarkt am 29. Juni 2009 wurde der Ankauf eines neuen Kommandobusses für die Freiwillige Feuerwehr Frankenmarkt beschlossen. Das alte Fahrzeug ist bereits mehr als 25 Jahre alt und war der Reparaturaufwand bereits sehr hoch und die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben.

Kurzfristig wurde ein Vorführfahrzeug der Marke Ford Transit 4x4 angeboten. Der Ankaufpreis von € 37.000,-- inkl. Steuern und Abgaben kann als äußerst günstig angesehen werden und wurde daher der Ankauf kurzfristig genehmigt. Die Finanzierung erfolgt durch Mittel der Gemeinde und der Freiwilligen Feuerwehr Frankenmarkt. (bei Zusendung Um einen reibung vorzunehmen, er dung am Marktge 21. August 2009.

OÖ WASSER LABORBUS

"Für unser Trinkwasser unterwegs"

In Oberösterreich gibt es rund 100.000 Hausbrunnen und Quellen, die zur Trinkwasserversorgung herangezogen werden. Damit wird etwa ein Viertel aller oberösterreichischen Haushalte mittels eigenem Hausbrunnen mit Trinkwasser versorgt. Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen allein in der Selbstverantwortung der Besitzer.

Um diesen Hausbrunnenbesitzern eine Hilfestellung und Unterstützung anzubieten, hat das Land Oberösterreich 1991 mit OÖ WASSER die Aktion "Für unser Trinkwasser unterwegs" ins Leben gerufen.

Ein Laborbus bietet interessierten Hausbrunnenbesitzern die Möglichkeit, "vor Ort" ihr Trinkwasser mit modernsten Messgeräten auf die wichtigsten Inhaltsstoffe untersuchen und eine bautechnische Begutachtung durchführen zu lassen. Dieses Fahrzeug ist mit einem Chemiker und einem Wassermeister unterwegs.

Termin:

Dienstag, 25. August 2009 und Donnerstag, 27. August 2009

Kosten für die Untersuchungen:

Chemische Untersuchung:

€ 12,—

(bei Anmeldung zu bezahlen) Bakteriologische Untersuchung:

€ 22,—

(bei Zusendung der Ergebnisse mittels Zahlschein)

Um einen reibungslosen Ablauf der Untersuchungen vorzunehmen, ersuchen wir um unbedingte Anmeldung am Marktgemeindeamt bis <u>spätestens Freitag</u>, <u>21. August 2009.</u>

KUNDMACHUNG

Beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt wird folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

1 Vertragsbedienstetenposten Sachbearbeiter(in) in der Allgemeinen Verwaltung

(Funktionslaufbahn GD 19, Vollbeschäftigung)

Die Besetzung ist zum ehestmöglichen Zeitpunkt vorgesehen.

Aufnahmevoraussetzung:

- Nachweis HAK Abschluss oder einer mindestens gleichwertigen Ausbildung
- gute EDV-Kenntnisse (Office-Paket, grundlegende Hardware-Kenntnisse),
- ♦ Absolvierung der Dienstausbildung NEU durch Ablegung der vorgeschriebenen Prüfungen (Modul 1, 2 und 3) bis spätestens 31. Dezember 2014, wobei die Bilanzbuchhalterprüfung Modul 3 ersetzt,
- Bereitschaft zur Mehrleistung und Weiterbildung,
- Praxis im persönlichen Kundenkontakt erwünscht,
- Büropraxis erwünscht.

Auswahlverfahren:

- Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen
- Vorstellungsgespräche
- Eignungstest
- Schnuppertage

Allgemeine Voraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer(innen)n,
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung,
- ausgezeichnete Rechtschreibkenntnisse sowie gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit.

Wir bieten:

- angenehmes Arbeitsklima
- Aus- und Fortbildung
- berufliche Aufstiegschancen
- modernen Dienstbetrieb
- selbstständiges Arbeiten

Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben (eventuell mit Lichtbild)
- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- ev. Heiratsurkunde, Scheidungsurteil, etc.
- Ausbildungsnachweise (Zeugnisse), ev. auch über Zusatzausbildung
- ärztliches Zeugnis
- ev. Arbeitszeugnisse
- bei männlichen Bewerbern: Nachweis über Ableistung Präsenz- oder Zivildienst

Bewerber aus Frankenmarkt genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen gegenüber anderen Bewerbern den Vorzug.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt. Bewerbungen sind ausschließlich an das Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, zu richten und müssen diese **bis längstens Freitag, den 21. August 2009** eingelangt sein. Bis zu diesem Termin müssen auch die Schnuppertage (1 - 2 Tage) absolviert sein. Für telefonische und persönliche Auskünfte steht Ihnen Herr GB. Herbert Hochrainer (Tel. 07684/6255-11) gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

KUNDMACHUNG

Beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt wird mit hauptsächlicher Dienstverwendung im Alten- und Pflegeheim und in der Volks- und Hauptschule Frankenmarkt nachstehend angeführter Dienstposten ausgeschrieben:

1 Hausmeister/in (teilzeitbeschäftigt) mit ca. 500 Jahresstunden – Urlaubs- und Krankenstandsvertretung und Aushilfen, Winterdienst (Funktionslaufbahn GD 19)

Voraussetzung:

- abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- absolut flexible Arbeitszeiten
- Bereitschaft zur Leistung der vereinbarten und angeordneten Stunden
- Kooperationsbereitschaft und Flexibilität
- Führerschein der Klasse B
- Bereitschaft zur Mitarbeit in anderen Gemeindebereichen
- ideal für Nebenerwerb

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch beim Marktgemeindeamt Frankenmarkt
- Voraussichtlicher Dienstbeginn: Herbst 2009 (nach Vereinbarung)

Allgemeine Voraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer(innen)
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Männliche Bewerber müssen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben.

Bewerber mit EDV-Kenntnissen und Kenntnisse in Heizungs-, Installations- und Steuerungstechnik sind besonders erwünscht. Weiters genießen Bewerber aus Frankenmarkt bei sonst gleichen Voraussetzungen gegenüber anderen Bewerbern den Vorzug. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt. Bewerbungen sind ausschließlich an das Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt, zu richten und müssen diese **bis längstens Freitag, den 28. August 2009, 12.00 Uhr,** eingelangt sein.

Aufnahmen erfolgen in ein unbefristetes teilzeitbeschäftigtes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Marktgemeinde Frankenmarkt.

Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben (eventuell mit Lichtbild)
- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- ev. Heiratsurkunde, Scheidungsurteil, etc.
- Ausbildungsnachweise (Zeugnisse), ev. auch über Zusatzausbildung
- ärztliches Zeugnis
- ev. Arbeitszeugnisse
- bei m\u00e4nnlichen Bewerbern: Nachweis \u00fcber Ableistung Pr\u00e4senz- oder Zivildienst

Für telefonische und persönliche Auskünfte steht Ihnen GB. Herbert Hochrainer (Tel. 07684/6255-11) gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

ALARMANLAGENFÖRDERUNG IN OBERÖSTERREICH

Mit einer neuen Initiative für mehr Sicherheit im Wohnbau wird dem zunehmenden Schutzbedürfnis der Bevölkerung Rechnung getragen. Daher wird eine Förderung für die Installation von Alarmanlagen mit maximal € 1.000,-- eingeführt. Ein entsprechender Antrag wurde in der Sitzung der Oö. Landesregierung vom 22. Juni einstimmig angenommen.

Gegenstand der Alarmanlagenförderung im Wohnbau sind typengeprüfte Systeme, welche den Vorgaben der VSÖ- bzw. VdS-Richtlinien bzw. den Normen EN 50130 oder EN 50131 entsprechen. Nicht umfasst von dieser Förderung sind Videoüberwachungssysteme, da hier datenschutzrechtliche Bedenken vorliegen.

Die Förderung gilt für Anlagen, die nach dem 01. Juli 2009 installiert werden, wobei sowohl Neubauhäuser und –wohnungen als auch bestehende Objekte umfasst sind. Lediglich die allgemeinen Einkommensgrenzen der Wohnbauförderung sind einzuhalten und die eingereichten Rechnungen dürfen nicht älter als zwei Jahre sein.

Die Höhe der Förderung beträgt 30 % der Installations- und Gerätekosten, bis \in 1.000,--Höchstförderung.

Nähere Auskünfte erhalten Sie am Marktgemeindeamt Frankenmarkt Bauamt (Herr Aigner, Tel. 07684/6255-25).

ENGAGIERTE TAGESMÜTTER GESUCHT

Der Verein Aktion Tagesmütter ist ein sozialer Verein mit dem Ziel, durch die Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern qualifizierte Betreuungsmöglichkeiten für Kinder berufstätiger oder in Ausbildung stehender Eltern anzubieten. Tagesmütter betreuen Klein- und/ oder Schulkinder ganztags, halbtags oder stundenweise bei sich zu Hause.

Aufgrund der großen Nachfrage an Tagesmüttern, suchen wir dringend engagierte Bewerberinnen im Alter zwischen 25 und 50 Jahren aus dem Bezirk Vöcklabruck.

Sie bieten:

- Bereitschaft zur Absolvierung der Tagesmutter-Ausbildung
- Bereitschaft zu laufender Weiterbildung
- Liebe und Geduld im Umgang mit Kindern

Wir bieten:

- Qualifizierte, kostenlose Ausbildung (nächster Kurs: Herbst 2009!!)
- Laufende kostenlose Weiterbildung
- Voll– und Teilzeitanstellung
- Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, bezahlten Urlaub
- Volle Sozialversicherung (Kranken-, Unfall-, Pensions-, Arbeitslosenversicherung)
- Die Möglichkeit, Beruf und Familie optimal zu vereinen

Der Kurs umfasst 103 Unterrichtseinheiten und wird mit einem Zertifikat abgeschlossen. Nähere Informationen erhalten Sie beim Verein Aktion Tagesmütter, Vorstadt 9, Tel. 07672/27900.

FUNDAMT

Folgender Fundgegenstand wurde am Gemeindeamt abgegeben:

1 Brille + Etui

Der Besitzer wird gebeten sich am Marktgemeindeamt Frankenmarkt zu melden.

GESUNDE

GEMEINDE

Das Marktgemeindeamt gratuliert herzlich...

...den Eltern zur Geburt Ihres Kindes

...zum 80. Geburtstag

Lehner Josef & Handl Manuela Sohn Gabriel

...Herrn Paul Monitzer Bakk.Komm.

Herr Monitzer spondierte an der Paris Lodron Universität Salzburg am Institut für Kommunikationswissenschaft mit Schwerpunkt Public Relations und Unternehmenskommunikation zum Magister der Kommunikationswissenschaft (Mag.Komm.)



Neudorfer Anna

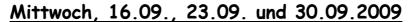


GESUNDE GEMEINDE FRANKENMARKT

KLANGSCHALENABEND

Drei Abende zum Entspannen und Auftanken mit Ingrid Regina Maier aus Breitenschützing





In der Hauptschule Frankenmarkt von 19.30 bis 21.00 Uhr

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Unterlagsmatte, 2 warme Decken Max. Teilnehmerzahl: 10 Personen

> Kosten: € 27,— für 3 Abende für Kinder halber Preis

Anmeldungen am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Frau Celina Rager) Bei der Anmeldung ist der Kostenbeitrag zu entrichten!

> Auf Ihre Teilnahme freut sich die Gesunde Gemeinde Frankenmarkt



HAUPTSCHULE FRANKENMARKT

Hip-Hop Tanzwettbewerb 2009

Am Mittwoch 24. Juni 2009 wurde, wie jedes Jahr, der Hip-Hop-Tanzwettbewerb der HS Frankenmarkt in der Sporthalle durchgeführt. 10 Gruppen stellten sich der Jury.

Sieger des heurigen Bewerbes wurde die Gruppe 4a+4b+4c und ex aequo eine 2er Gruppe der 2. Klassen.

3. Platz ging an die Gruppe 2a.

Die unverbindliche Übung Hip-Hop-Tanz findet wöchentlich an unserer Schule mit 2 Stunden statt. Es trainieren ca. 65 Schülerinnen und 4 Schüler jeden Mittwoch unter der bewährten Leitung von SR. Paul Schobesberger. Die Schülerinnen und Schüler lernen mit großer Begeisterung und Engagement ihre Tanzschritte ein.

Herzlichen Dank an die Fa. Starzinger für die großzügige Spende von Getränken für diese Veranstaltung. Nicht nur diese Veranstaltung wurde von der Fa. Starzinger unterstützt, sondern es wurden auch die Getränke für den Fußball- und Völkerballbewerb kostenlos zur Verfügung gestellt.







SOMMER-HIGHLIGHTS MIT DER OÖ FAMILIENKARTE

- Wildpark Hochkreut in Neukirchen/ Altmünster und der Wildtierpark Cumberland in Grünau im Almtal — 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte in den gesamten Ferien.
- Schiff Ahoi auf der Donau Die Reederei Wurm + Köck lädt zu einer spannenden Schifffahrt von Linz nach Untermühl und retour ein, und das zum Spitzenpreis von € 25,— pro Familie (Alleinerziehende € 17,—). Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken.

Mehr Informationen zu den Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Die auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

HAUPTSCHULE FRANKENMARKT



Alexander Thalhammer



Teilnehmer der Schachgruppe unserer HS:
im Bild vorne v.l.n.r.: Philipp Rudolf, Thomas
Breinstampf, Benjamin Fischinger
im Bild hinten v.l.n.r.: Nicolai Asen, Alexander Winzer,
Markus Hager, Stefan Wilhelmstötter, Polina Polushkina,
Stefan Fischhofer, Andreas Serbinek, Alexander
Thalhammer, Michael Lohninger, Peter Hütteneder

Neues von der Schachgruppe

Wie üblich wurde auch heuer wieder die Schulschachbezirksmeisterschaften in Schwanenstadt am 30. Juni 2009 durchgeführt. Bei der Gesamtwertung der heurigen Bezirksmeisterschaften konnte Alexander Thalhammer aus der 3c den 5. Platz erreichen.

Weiters konnten Michael Lohninger (3c) Platz 9 und Benjamin Fischinger Platz 11 erreichen.

Bei einer Teilnahme von 74 Schülern und Schülerinnen aus 8 Schulen des Bezirkes Vöcklabruck, ist dies ein hervorragendes Ergebnis. Schach wird als unverbindliche Übung mit 1 Wochenstunde angeboten.

Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg!



Michael Lohninger

Mittwoch, 05. August 2009
Gartenkonzert

20.00 Uhr Freizeitzentrum

Sonntag, 08. August 2009
Feuerwehrfrühschoppen
11.00 Uhr FF-Depot Raspoldsedt

Mittwoch, 12. August 2009
Gartenkonzert
20.00 Uhr Gasthaus Bräu

Freitag, 14. August 2009 Heurigenabend

20.00 Uhr Tennisstüberl

Samstag, 15. August 2009

Tag der Tracht

09 00 Uhr Pfarrkirche

<u>Mittwoch, 19. August 2009</u> **Gartenkonzert** 20.00 Uhr Pizzeria Valentino Samstag, 29. August 2009 Liederabend 20.00 Uhr Schloss Stauff



KIAI KARATE DO

Union Landesmeisterschaft in Frankenmarkt

Tolle Wettkämpfe bei den diesjährigen Karate-Landesmeisterschaften in der Sporthalle Frankenmarkt. Viele Nachwuchstalente kämpften um ihre Platzierungen.

Nachdem die Union Landesmeisterschaften durch den Obmann des Vereins Kiai Karate Do Sportunion Frankenmarkt Stefan Mayr, Union Landesfachwart Mag. Ewald Roth und Union Vizepräsident Kons. Jörg Dietz eröffnet wurde, startete unser Turnier mit den jüngsten Altersklassen.

Gerade hier zeigten sich einige begeisterte und talentierte Nachwuchs-Karatekas mit großem Zukunftspotential.

Im Bewerb Kata U10 weiblich siegte Larissa Pernsteiner (SU Rohrbach) vor Maida Mahmutovic (SU Schwanenstadt). Dritte wurde Anna Esra ebenfalls aus Schwanenstadt. Bei den Burschen in der gleichen Altersklasse teilten sich Felix Traunbauer (Wels) und Thomas Bumberger (Schwanenstadt) den 3. Platz. Sieger wurde Ajdin Besic (Schwanenstadt) vor Lorenz Pichler (SU Attergau).

Bronze nach Frankenmarkt

Moser Marcel sicherte sich nach einer starken Leistung Bronze im Bewerb Kata U14 mit seinem Team-Kollegen aus Attergau Christoph Viehauer. In dieser Kategorie holte Emir Mehmedagic aus Attergau Silber.









Erfreuenswert für das junge Team aus Frankenmarkt, war der 3. Platz im Bewerb Kata Team male U16 durch Marcel Höllbacher, Marcel Moser und Oliver Nikolic. Trotz einiger Schwierigkeiten bei der Vorbereitung gelang am Wettkampftag eine gute Demonstration ihrer Kata.

Pünktlich zur Siegerehrung — und direkt von einem Termin in Wien kommend — überreichte Bürgermeister Manfred Hadinger mit Union Vizepräsident Kons. Jörg Dietz den erfolgreichen Sportlern die verdienten Medaillen.

Bürgermeister Manfred Hadinger und Landesfachwart Mag. Ewald Roth gratulierte dem Organisator Obmann Stefan Mayr und seinem Team zur gelungenen und gut organisierten Veranstaltung.

land frankenmarkt

SCHIFFEN 2009

jugend Der Bezirksvorstand stellt jedes Jahr den Landjugendgruppen eine spannende Jahresaufgabe. Dieses Mal war es – ein Schiff

zu bauen.

Anfänglich standen wir vor ratlosen Gesichtern. Doch wie auch in den letzten Jahren kamen wir nach reichlicher Überlegung auf eine leicht umzusetzende Idee.

Wir besorgten uns ein paar Kanister, fixierten diese an einigen Paletten, die dann als Schiffsboden dienten, und siehe da, in nur kürzester Zeit hatten wir einen schwimmenden Körper.

Nun standen uns nur mehr die Feinheiten bevor, um das Schiff zum Leuchten zu bringen.

Die von den Mädels gebaute Strohpuppe mussten wir leider kurzfristig durch eine Gummipuppe, namens Irvana, ersetzen.





Am 27.06.09 war es dann soweit, alle Schiffe wurden im Mondsee auf ihre Schwimmfähigkeit geprüft.

Weiters wurde auch die Kreativität der einzelnen Landjugendgruppen beurteilt.

Unser Schiffer-Team belegte den hervorragenden 2. Rang.

Wir hoffen, im nächsten Jahr wieder so erfolgreich zu sein und sind schon jetzt gespannt welche Aufgabe man uns stellt.



KRANKEN- UND RETTUNGSTRANSPORTE



Wertvolle Leistung: sorgsam nützen



DER SORGSAME UMGANG MIT KRANKENTRANSPORTEN DIENT AUCH DER SICHERHEIT. IM NOTFALL SOLLTE EIN RETTUNGSWAGEN SOFORT VERFÜGBAR SEIN – UND NICHT ANDERWEITIG EINGESETZT.

Gemeinden, Land und Gebietskrankenkasse tragen gemeinsam das Rettungswesen in Oberösterreich. Sie kämpfen Jahr für Jahr mit starken Kostensteigerungen – Geld das für andere dringend benötigte Leistungen fehlt.

Oberösterreich verfügt als eines von wenigen Bundesländern über eine umfassende Sachleistungsversorgung beim Krankentransport. Für die Patienten bedeutet das: Wer aus gesundheitlichen Gründen - und mit Bestätigung des behandelnden Arztes - nicht selbstständig zur Behandlung fahren kann, wird von Rettung oder Taxi befördert. Finanziert werden die Krankentransporte von Gemeinden, Land und OÖGKK. Doch die Kosten steigen stark. Im Jahr 2008 wurden allein von der OÖGKK 25 Millionen Euro für Krankentransporte ausgegeben, das sind um 10 Prozent mehr als im Jahr davor. Um diese wertvolle Leistung weiterhin anbieten zu können, haben die Vertreter der Versicherten in der Satzung der OÖGKK klare Regeln festgelegt. Nur wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen und diese Regeln respektieren, können Patienten auch in Zukunft ohne zusätzliche Kostenbelastung transportiert werden. "Unsere Vertragsärzte im ganzen Bundesland unterstützen uns, indem sie sehr

sorgfältig prüfen, ob ein Patient wirklich den Taxi- oder Rettungstransport braucht und die Voraussetzungen erfüllt sind. Wir als Versicherte müssen aber ebenfalls beim sorgsamen Umgang mithelfen, denn schließlich geht es um unser eigenes Beitragsgeld. Jeder Beitragseuro kann nur einmal ausgegeben werden", betont OÖGKK-Obmann Felix Hinterwirth.

Die OÖ Gebietskrankenkasse, die Gemeinden und das Land Oberösterreich setzen daher auf das Verantwortungsbewusstsein von Patienten, Ärzten und Rettungsorganisationen. "Wir haben vernünftige Regeln für

Die wichtigsten Regeln zum Krankentransport

- Entscheidend für den verordnenden Arzt ist ausschließlich der körperliche und geistige Zustand des Patienten: Der Krankentransport kann nur bei Geh-Unfähigkeit in Anspruch genommen werden
- Eine nachträgliche Ausstellung eines Transportscheines ist nicht zulässig. Für Erste-Hilfe-Fälle ist natürlich keine Transportverordnung notwendig.
- Anspruch besteht auf den Transport zur nächstgelegenen geeigneten Behandlungsstelle. Mehrkosten für weitere Strecken sind selbst zu bezahlen.
- Bei Serienbehandlungen gilt: Die Voraussetzungen für den Krankentransport müssen für jede einzelne Fahrt gegeben sein. Bessert sich der Gesundheitszustand, kann der Bedarf für den Krankentransport im Verlauf einer längeren Behandlung wegfallen.
- Bei Gehfähigkeit des Patienten besteht kein Anspruch auf Krankentransport, daher gibt es auch keine Kostenübernahme durch die Krankenkasse.

den Krankentransport. Ich ersuche unsere Versicherten daher, die Entscheidung ihres Arztes zu unterstützen und sich nur dann auf Transportschein fahren zu lassen, wenn es wirklich nötig ist!", appelliert Obmann Hinterwirth an die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher.

Es geht aber nicht nur ums Geld: Im Fall des Falles kann ein Rettungswagen Leben retten – wenn er verfügbar und nicht anderweitig eingesetzt ist ...

"Rettung und Krankentransporte sind wertvolle Leistungen. Dafür gibt es klare, vernünftige Regeln der Versichertengemeinschaft. Wir alle können durch Einhaltung dieser Regeln dazu beitragen, dass sich OÖ auch weiterhin ein so patientenfreundliches Rettungs- und Transportwesen leisten kann."

> Felix Hinterwirth Obmann der OÖ Gebietskrankenkasse



AUSSCHUSS FÜR KINDERGARTEN, SOZIALES, KULTUR UND SENIORENANGELEGENHEITEN

Hallo Hund!

Am 16. Juli fand die Veranstaltung "Hallo Hund" im Rahmen des Kinderferienprogrammes statt. 15 Kinder und Jugendliche fanden sich im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Frankenmarkt ein, wo uns eine Halle von Kommandant Karl Heinz Kirtsch zur Verfügung gestellt wurde. Herzlichen Dank!

Karin Immler von der Salzburger Hundeschule "Know Wau" und Ilse Mayer vom "Studio Canis" aus Hof brachte den Kindern bzw. den Jugendlichen im Alter von 6 bis 12 Jahren den richtigen Umgang mit Hunden näher. Natürlich wurde nicht nur darüber gesprochen, die Kinder durften anschließend das Gehörte auch gleich mit Hilfe der 4-beinigen Assistenten (den beiden Dalmatiner Mara und Yaro, dem Bordercollie Chipsy und dem Hasky Sebadja) ausprobieren. Zum Abschluss des Nachmittags gab es eine Urkunde für alle Teilnehmer und ein erfrischendes Eis rundete die gelungene Veranstaltung ab.

Am Ende waren alle Kinder davon überzeugt, dass sie keine Angst mehr vor Hunden haben.

GR. Ernestine Wiener





KAMERADSCHAFTSBUND FRANKENMARKT



Den heurigen Flohmarkt durften wir dieses Mal wieder in den Räumlichkeiten im alten Feuerwehrdepot abhalten. Wir bedanken uns dafür bei Bürgermeister Manfred Hadinger und der Gemeinde. Es ist sehr erfreulich, wenn eine gute Vertrauensbasis vorhanden ist. Wir durften auch heuer wieder viele Personen aus Nah und Fern begrüßen.

Was wäre eine Darbietung ohne gemütliches Beisammensein! Unsere Kameradenfrauen haben sich sehr bemüht und viele hausgemachte leckere Torten und Kuchen gebacken. Bei Imbiss, Getränken und guter Laune sitzt man gut. Ein Beweis ist diese gemütliche Runde im Aufenthaltsraum im Depot!

AND LIENS anlässlich KINDERFERIENPROGRAMM

Samstag, 29. August 2009 von 14.00 bis 18.00 Uhr im Freizeitzentrum Frankenmarkt (nur bei Schönwetter)

Spielzeugflohmarkt Luftballonstart Hüpfburg

Streichelzoo Geschicklichkeitsspiele

Schwedenbomben-Wurfmaschine

Barfuß-Bar mit GRATIS Cocktails

und vieles mehr...

Alle Kinder, die sich ihr Taschengeld aufbessern wollen, sind herzlich eingeladen sich am Spielzeugflohmarkt zu beteiligen! Meldet Euch bis spätestens 10. August 2009 bei Frau Doris Preiner am Marktgemeindeamt (Tel. 07684/6255-24)

Für das leibliche Wohl und die musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt!

> Auf Euren Besuch freuen sich alle Mitwirkenden!